

Ambrosiapollenflug 2008

Workshop Braunschweig

4.12.2008

K.-Ch. Bergmann

Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst

Bad Lippspringe

kcbergmann@hotmail.com

Zur Geschichte von Ambrosia in Deutschland

- 1) Pfaffendorf bei Beeskow in der Provinz Brandenburg, wo sie Lehrer Vogel zuerst 1863 in einem, dann 1865 auf einem Klee-felde in mehreren Exemplaren beobachtete. Lehrer C. Schultze hat in den Verhandlungen des Botanischen Vereins für Brandenburg 1865 S. 216. 217 über diesen Fund unter dem von mir herrührenden Namen *A. maritima* berichtet.
- 2) Neu-Ruppin. Lehrer C. Warnstorf sammelte sie Ende September 1874 in grosser Anzahl auf einem Acker, welcher im Frühjahr d. J. mit amerikanischer Kleesaat bestellt war.

Ambrosiapollenflug 2006

Meldung von
Ambrosiapollen 2006

In Stärkegraden

Grad: Pollen/m³

0-1: 0-5 (grün)

2: 6-10 (schwarz)

3-4: >10 (rot)

Bergmann, PID



Ambrosia-Pollen 2007

Meldung von
Ambrosiapollen 2007
In Stärkegraden
Grad: Pollen/m³
0-1: 0-5 (grün)
2: 6-10 (schwarz)
3-4: >10 (rot)

Bergmann, PID



Ambrosia-Pollen 2008

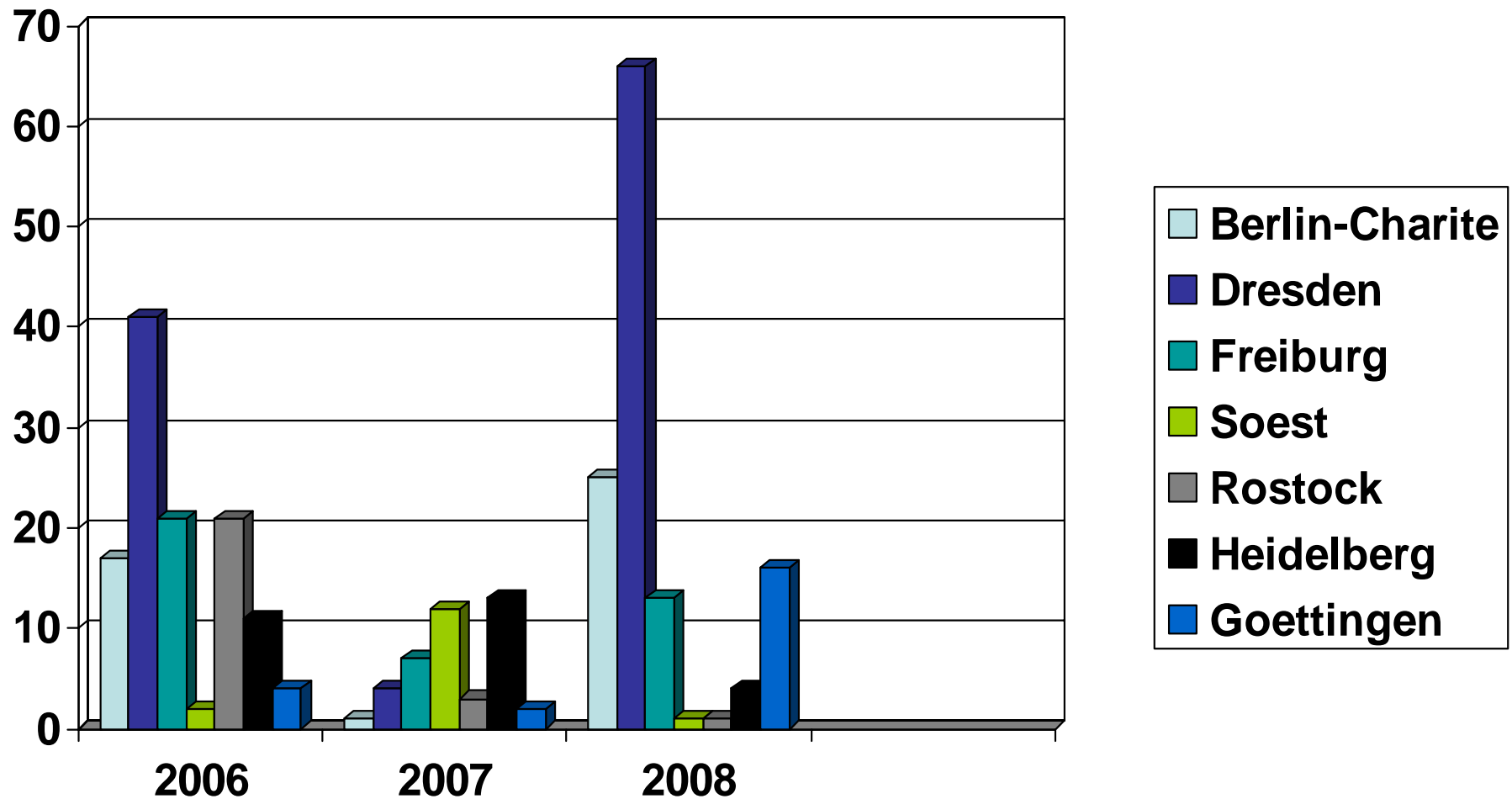
Meldung von
Ambrosiapollen 2008
In Stärkegraden
Grad: Pollen/m³
0-1: 0-5 (grün)
2: 6-10 (schwarz)
3-4: >10 (rot)

Bergmann, PID



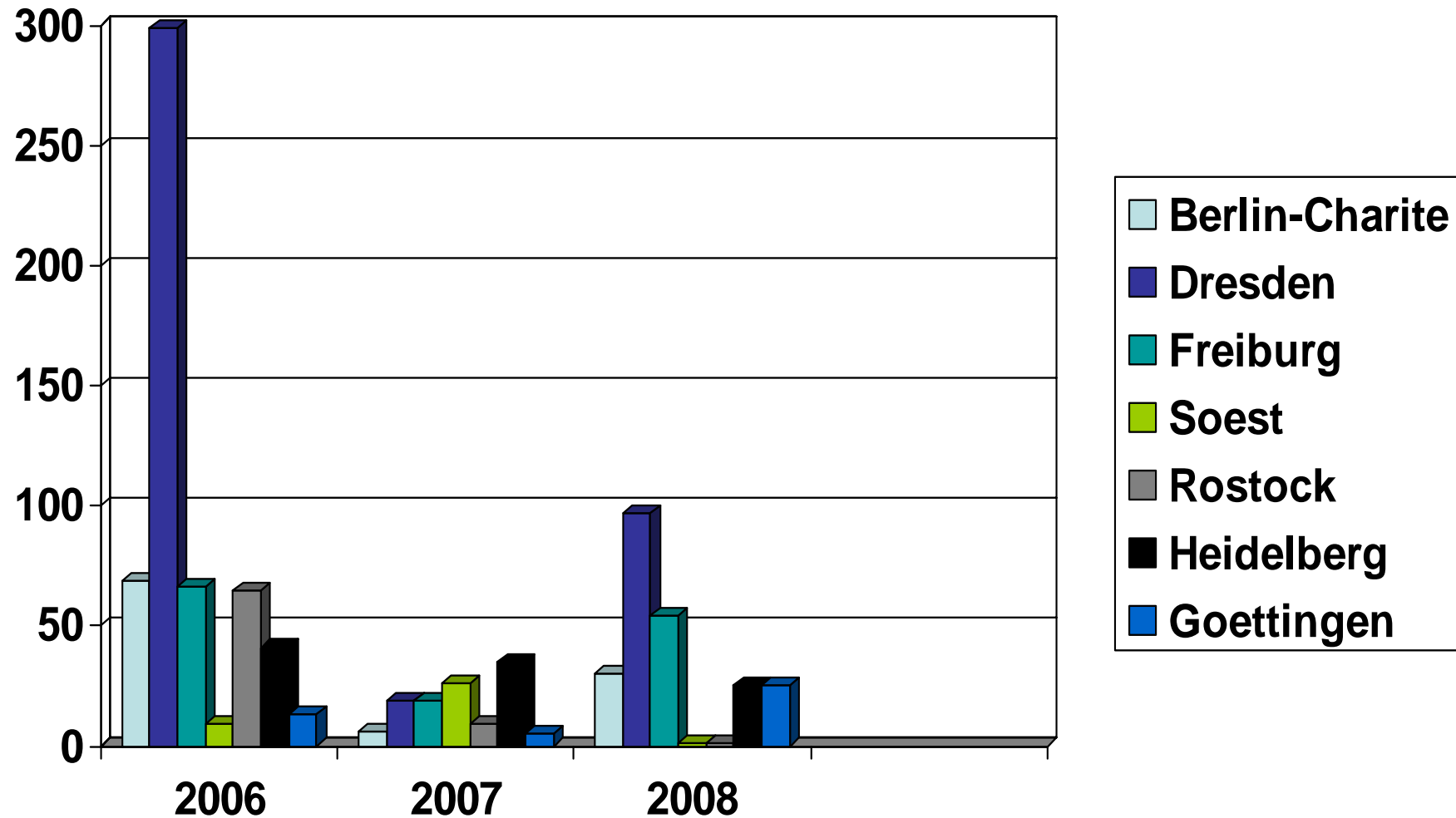
Tagesmaxima von Ambrosia-Pollen in ausgewählten Stationen 2006-2008

Bergmann, PID, 15.11.08



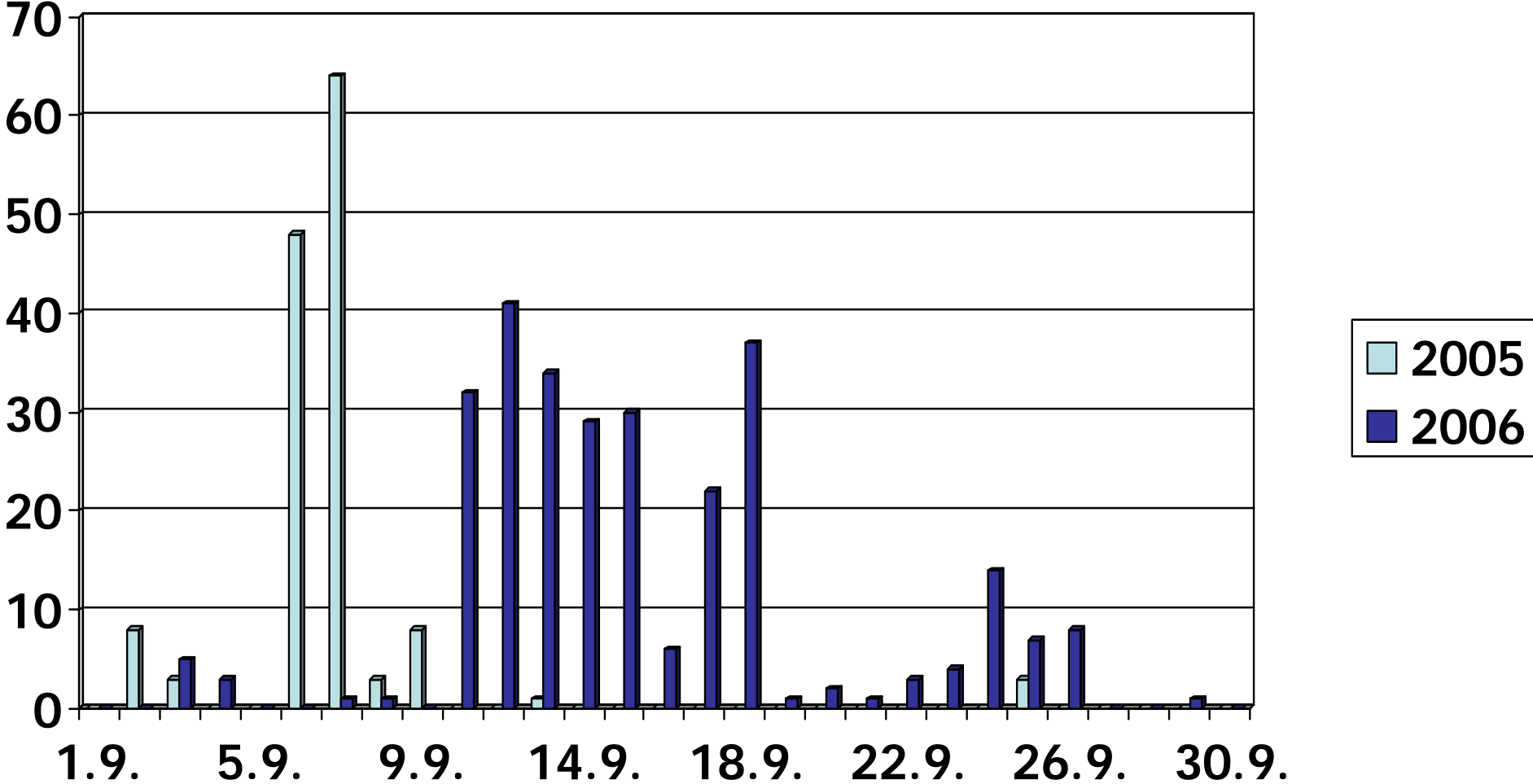
Jahressummen Ambrosia-Pollenflug ausgewählter Stationen

Bergmann, PID, 15.11.08



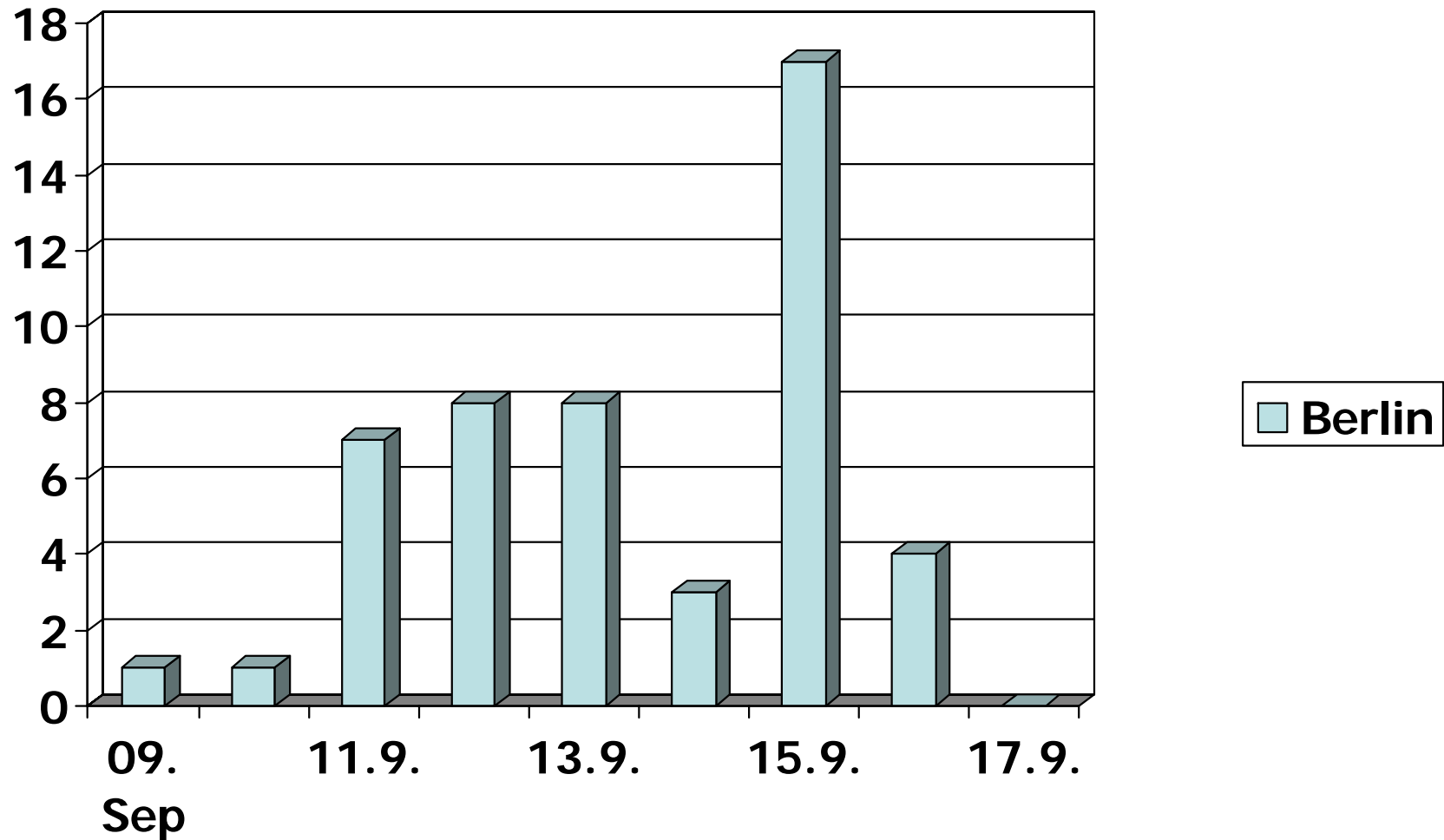
Ambrosia-Pollen in Dresden 2005 und 2006

Bergmann, PID



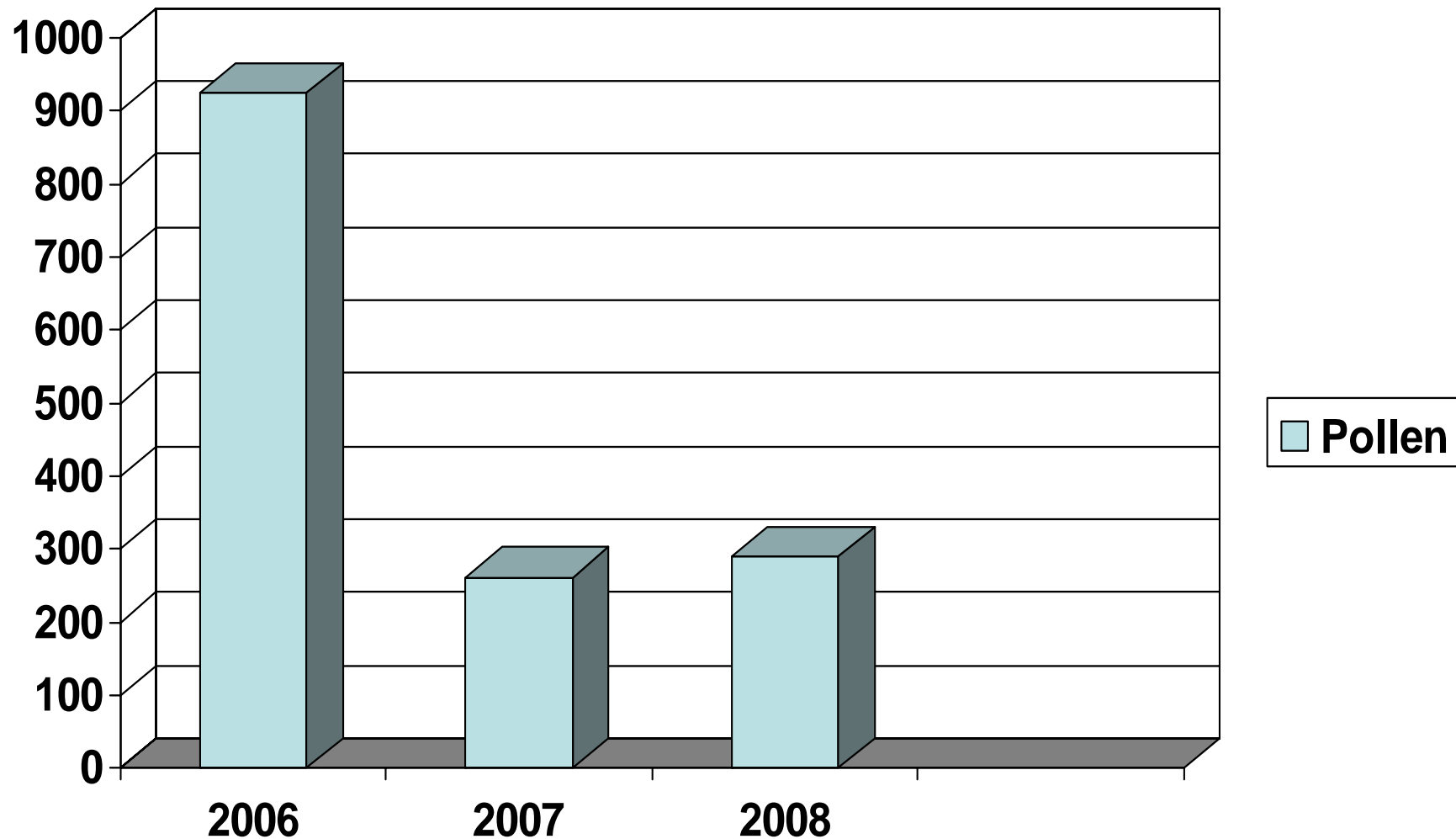
Ambrosia-Pollenflug Berlin 2006

Bergmann, PID



Jahressummen Ambrosiapollen aller Stationen (n = 32) von 2006 – 2008

Bergmann, PID, 15.11.08



Ambrosia-Pollenbelastung in Europa seit 1990

Eine grobe Zusammenfassung der Jahressummen an Ambrosiapollen für einzelne europäische Länder (logarithmische Darstellung) zeigt:

Ungarn (HU), Kroatien (HR) und Serbien (YU) zeigen die höchsten Belastungen, gefolgt von der Slowakei, Slowenien und Bulgarien.

Zusammenfassung

- Seit der systematischen Erfassung des Pollenflugs von Ambrosia in Deutschland ist keine Zunahme der erfassten Pollenmengen erkennbar.
- Neben der lokalen Produktion hat der Fernflug offenbar großen Einfluss.

Danke
für Ihre Aufmerksamkeit